

KAISERLICHES



PATENTAMT.

PATENTSCHRIFT

— № 92097 —

KLASSE 20: EISENBAHNBETRIEB.

CHARLES POLLAK IN FRANKFURT A. M.

Fahrzeug mit Stromsammlebetrieb.

Patentirt im Deutschen Reiche vom 28. März 1896 ab.

Beim Betriebe von elektrischen Bahnen mittelst Accumulatoren hat sich der Uebelstand bemerkbar gemacht, daß man wegen der Schwierigkeit einer raschen Auswechselung der Accumulatorbatterien gewöhnlich gezwungen war, sehr kostspielige Einrichtungen, als Hebezeuge, Gruben u. s. w., anzubringen, oder eine große Batterie für den vollen Tagesbedarf mitzunehmen, wodurch die todte Last in sehr bedeutendem Maße vergrößert wurde.

Man hat versucht, diesem Uebelstande abzuhelpfen durch directes Anhängen eines getrennten Accumulatorenwagens an den Personenwagen. Dies erscheint aus Rücksicht auf den sonstigen Straßenverkehr unthunlich.

Nach vorliegender Erfindung wird die Behinderung des Straßenverkehrs durch solchen Anhängewagen dadurch vermieden, daß letzterer

unter die Plattform gewöhnlicher Personenwagen geschoben wird, wo der Anhängewagen (siehe die beiliegende Zeichnung) durch eine entsprechende elastische Kuppelung *k* in kürzester Zeit mit dem Personenwagen verbunden oder von demselben getrennt werden kann. Dieser Anhängewagen wird vollkommen unter dem Wagenkasten verdeckt angebracht, so daß er weder die Länge des Wagens vergrößern, noch überhaupt auffallen oder gefährlich sein kann.

PATENT-ANSPRUCH:

Ein Fahrzeug mit Stromsammlebetrieb, dadurch gekennzeichnet, daß der die Sammelbatterie aufnehmende besondere Wagen unter dem Wagenkörper durch letzteren vollständig verdeckt mitläuft.

Hierzu 1. Blatt Zeichnungen.

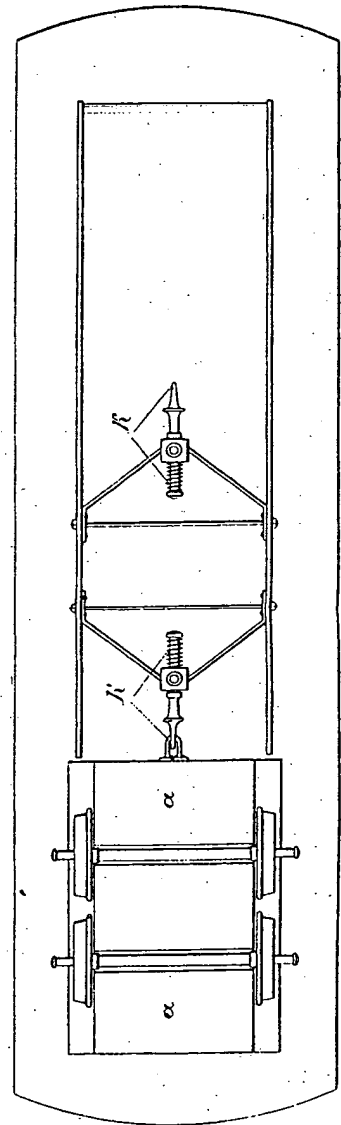
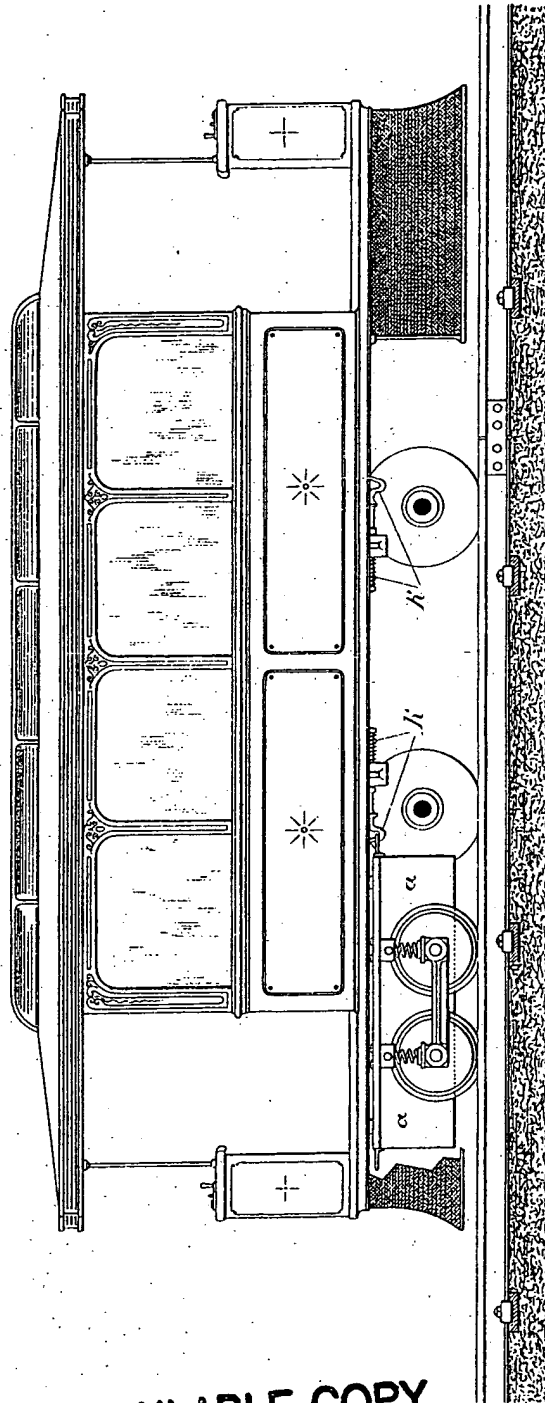
Nr 92097 — KLASSE 20.

AUSGEGEBEN DEN 20. MAI 1897.

BEST AVAILABLE COPY

CHARLES POLLAK IN FRANKFURT A. M.
Fahrzeug mit Stromsammelbetrieb.

BEST AVAILABLE COPY

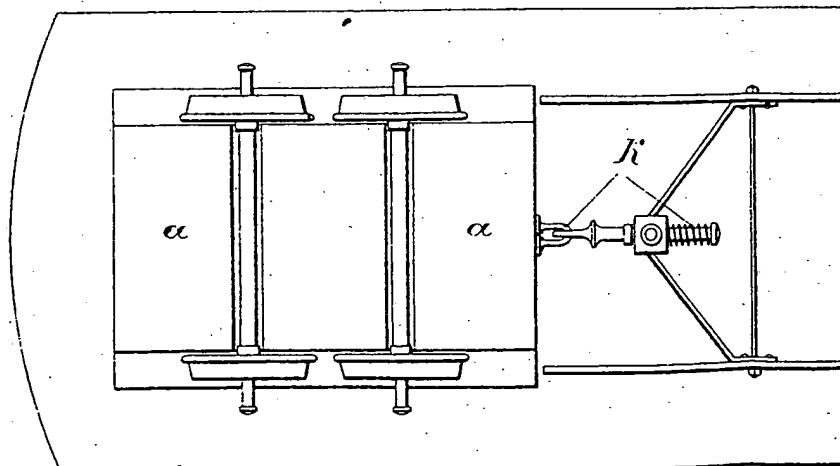
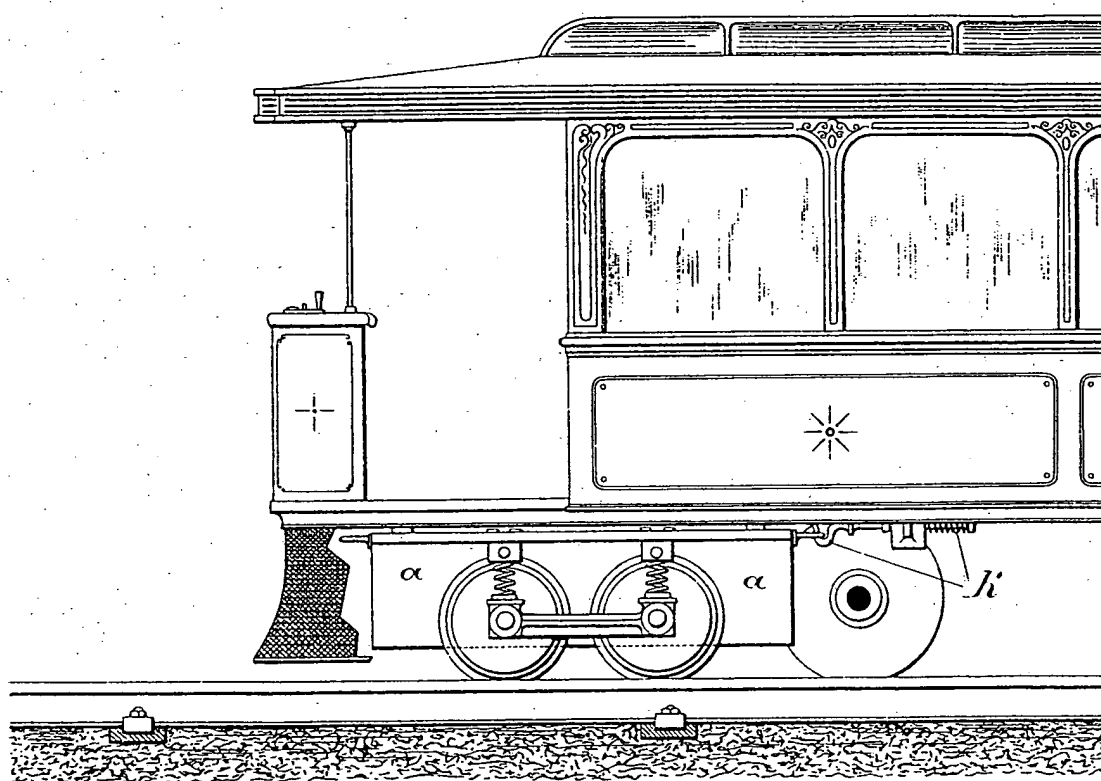


Zu der Patentschrift

№ 92097.

CHARLES POLLAK IN FRAN

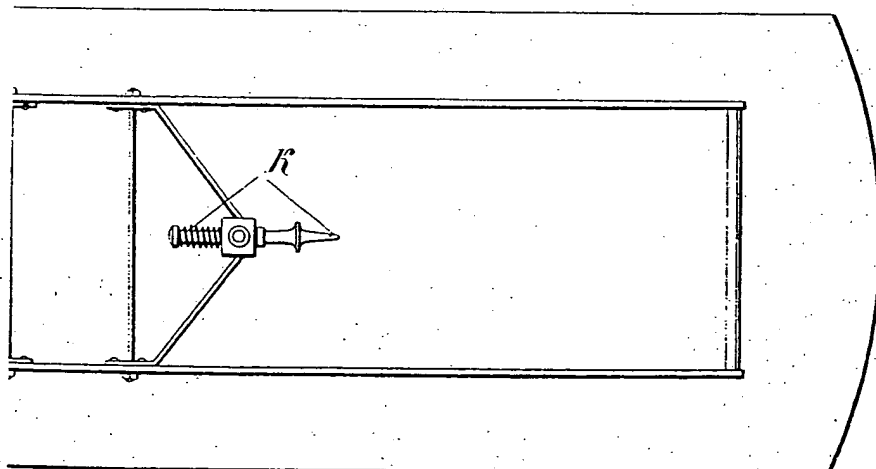
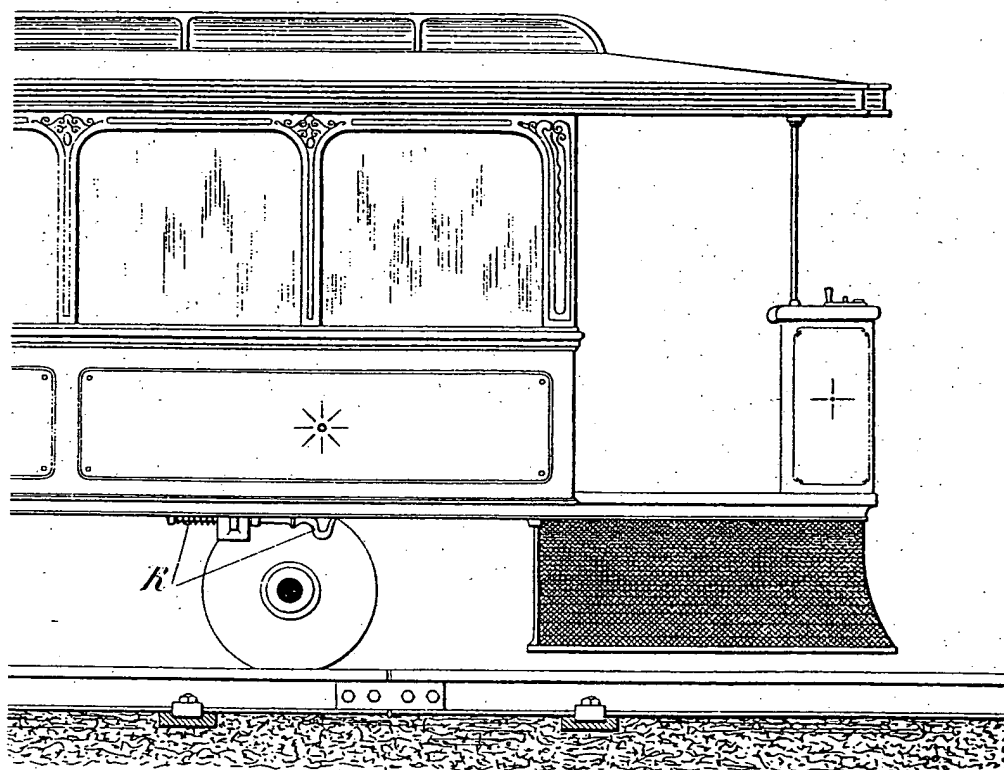
Fahrzeug mit Stromsammle



BEST AVAILABLE COPY

FRANKFURT A. M.

nsammlerbetrieb.



Zu der Patentschrift

Nr 92097.